herpy

CHAMÄLEONS

Vierhorn-Chamäleon

Trioceros quadricornis

Trioceros quadricornis ist ein mittelgroßes Chamäleon aus den kühlen Bergwäldern Kameruns und des südöstlichen Nigerias. Das Männchen trägt mehrere Hörner auf der Schnauze und einen hohen Segelkamm auf dem Rücken. Die Art ist scheu, verträgt Wärme und Trockenheit schlecht, und viele gehandelte Tiere sind Wildfänge, daher ist sie etwas für den erfahrenen Halter.

Familie: Chamaeleonidae Englisch: Four-horned Chameleon Früherer Name: *Chamaeleo quadricornis; Chamaeleo eisentrauti; Trioceros eisentrauti* Veröffentlicht am 16. November 2026

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**20-37 cm** Gesamtlänge inkl. Schwanz
Lebenserwartung	**3-7 Jahre**
Aktiv	**Tagsüber**
Lebensweise	**Baumbewohnend**
Lebensraum	**Bergwald**
Schwierigkeitsgrad	**Erfahren**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**60 × 60 × 90 cm** L × B × H für 1 erwachsenes Tier
Temperatur, Tag	**20-25 °C**
Temperatur, Nacht	**13-18 °C**
Luftfeuchtigkeit	**50-100 %**
UVB	**Empfohlen** Ferguson-Zone 2
Ernährung	**Insekten**
Haltung	**Einzeln**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Geschlechtsreif	**6 Monate**
Gelegegröße	**8-15 Eier**
Gelege pro Jahr	**2-4**
Inkubation	**120-150 Tage** bei 20-23 °C

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang II**
EU-Anhang	**Anhang B**
IUCN	**Gefährdet (VU)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM
Ein erwachsenes Tier braucht ein Netzterrarium von mindestens 60 × 60 × 90 cm (Länge × Breite × Höhe), gern bis zu 120 cm hoch. Größer ist immer besser.

TEMPERATUR
Die Art ist eine kühlebedürftige Bergart. Die Tagestemperatur soll 20-25 °C betragen, und 22-25 °C sind ideal.

LUFTFEUCHTIGKEIT UND WASSER
Die Luftfeuchtigkeit soll tagsüber mindestens 50 % und am besten 70 % oder mehr betragen und nachts gegen 100 % steigen. Ist die Feuchtigkeit dauerhaft niedrig, trocknet das Tier aus und bekommt Nieren- und Atemwegserkrankungen.

LICHT UND UVB
Die Art ist tagaktiv. UVB-Leuchtstoffröhren sind das beste Hauptlicht, und eine kleine Glühbirne genügt als Sonnenplatz. Natürliches Sonnenlicht ohne Glas ist ein großer Vorteil, denn gewöhnliches Fensterglas filtert UVB heraus.

FÜTTERUNG
Trioceros quadricornis ist ein Insektenfresser. Biete möglichst abwechslungsreiches Futter an: kleine Motten, Fliegen, Schnecken, Kellerasseln, Grillen und Zophobas. Motten, Fliegen und Schnecken werden selten abgelehnt.

VERHALTEN UND UMGANG
Die Art wird einzeln gehalten. Gemeinsame Haltung verursacht Stress, und Weibchen können an einer Atemwegsinfektion sterben oder aufhören zu fressen.

NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET
Kamerun und Nigeria.